

ÖKUMENISCHE NACHBARSCHAFTSHILFE MIT SOZIALDIENST MAISACH-EGENHOFEN E.V.



Information über die Erhebung personenbezogener Daten nach §§ 14, 15 KDG

Sehr geehrte Mitglieder und Interessierte,

nach den geltenden Datenschutzgesetzen sind wir, die Ökumenische Nachbarschaftshilfe Egenhofen Maisach e.V. verpflichtet, Sie über die Erhebung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten bei Beantragung einer Mitgliedschaft zu informieren. Als kirchliche Einrichtung unterliegen wir dem Gesetz über den kirchlichen Datenschutz (KDG)

Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Maisach/Egenhofen e.V.

Josef-Sedlmayr-Str. 14 – 82216 Maisach

Tel. 08141/ 90877; E-Mail: info@nbh-maisach.de; Internet: www.nbh-maisach.de

Datenschutzbeauftragter

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter simon.heitmeier@sanovis.com

Hintergrund und Zweck der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und insbesondere den kirchlichen Datenschutzbestimmungen (KDG). Im Folgenden informieren wir Sie, auf welcher Rechtsgrundlage wir Ihre Daten verarbeiten.

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten zum Zwecke Ihrer Mitgliedschaft, die Sie uns im Zusammenhang mit der Beantragung der Mitgliedschaft geben. Diese personenbezogenen Daten (Name, Anschrift, Kontaktdaten, ggf. Bankverbindung) verarbeiten wir grundsätzlich zum Zwecke der Durchführung und Verwaltung der Mitgliedschaft. Ihre Bankverbindung nutzen wir ausschließlich zum Zwecke der Abrechnung der Mitgliedsbeiträge. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt gem. (§ 6 Abs. 1 Buchst. c KDG) zur Erfüllung eines Vertrages, auf Basis unserer Satzung oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Grundlage Ihres Antrags erfolgen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich im Einzelnen nach der konkreten Vertragsbeziehung, der Satzung oder der konkreten Beauftragung durch Sie.

Ohne die Bereitstellung dieser personenbezogenen Daten ist die Erfüllung unserer Vertragspflichten und Satzung, insbesondere die ordnungsgemäße Durchführung und Abrechnung, nicht möglich. Sie sind als Mitglied verpflichtet, die notwendigen personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen.

Die Angabe der Emailadresse oder Telefonnummer ist freiwillig und beruht auf Ihrer Einwilligung. Sofern Sie uns diese mitteilen, verwenden wir diese zum Zwecke der Durchführung und Verwaltung der Mitgliedschaft, einschließlich Zusendung von Informationen zur Mitgliedschaft. Daneben haben Sie die Möglichkeit, Ihre freiwillige Einwilligung in die Verwendung dieser Kontaktdaten zum Zweck der Zusendung weiterer Informationen zu geben. Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung. Dies gilt insbesondere bei werblicher Ansprache per E-Mail sowie Entwicklung und Bereitstellung von Informationen, die an Ihre Interessen angepasst ist, Versand von Informationen, Übermittlung von Daten an Dritte. Ihre Einverständniserklärung können Sie jederzeit ganz oder teilweise mit Schreiben an die Kontaktadresse mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns vor der Geltung des KDG, also vor dem 24. Mai 2018, erteilt haben. Der Widerruf der Einwilligung wirkt nur für zukünftige Verarbeitungen.

Unser Interesse an der jeweiligen Verarbeitung ergibt sich aus den jeweiligen Zwecken und ist im Übrigen wirtschaftlicher Natur (effiziente Aufgabenerfüllung, Vertrieb, Vermeidung von Rechtsrisiken). Soweit es der konkrete Zweck gestattet, verarbeiten wir Ihre Daten pseudonymisiert oder anonymisiert.

Im Rahmen unserer Veranstaltungen (z.B. Mitgliederversammlung, Feste, Seminare) werden gelegentlich Fotos und Videoaufzeichnungen gemacht, die u. a. zu internen Zwecken und Darstellungszwecken der ÖNBH auf

ÖKUMENISCHE NACHBARSCHAFTSHILFE MIT SOZIALDIENST MAISACH-EGENHOFEN E.V.



Printmedien und der Website veröffentlicht werden. Diese Veröffentlichung basiert in der Regel aufgrund unseres berechtigten Interesses. Sofern wir vereinzelt Fotos mit Nahaufnahmen von Ihnen veröffentlichen möchten, holen wir zuvor von Ihnen gesondert die schriftliche Einwilligung ein. Wir werden Sie daher bei jeder Veranstaltung darum bitten, eine entsprechende Einwilligung zu erteilen. Wenn Sie nicht fotografiert oder gefilmt werden möchten, weisen Sie bitte unseren Fotografen und/oder das Organisationsteam jeweils gesondert daraufhin.

Sofern erforderlich verarbeiten wir ihre Daten, wenn uns ein Gesetz oder rechtliche Verpflichtung dies vorgibt, z. B. durch Steuergesetz, Gewerbeordnung oder Handelsgesetz. Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören Durchsetzung unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen, Nachweis unseres Vereinszweckes und Nachweis der Gemeinnützigkeit, Verwaltung unseres Geschäfts, Verarbeitung zur Erfüllung der gesetzlichen Aufbewahrungs- oder Dokumentationspflichten.

Weitergabe und Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten

Zur Vertragserfüllung und Abrechnung geben wir Ihre personenbezogenen Daten, sofern erforderlich und zweckdienlich weiter. Zu Abrechnungszwecken geben wir Ihre Daten (insb. Bankverbindung) an unser Bankinstitut weiter. Ebenso bedienen wir uns zur Abrechnung und Durchführung Softwaredienstleister und IT-Systeme, die für uns im Auftrag tätig werden. Daneben werden Ihre Daten ggf. an Steuerbehörden oder Wirtschaftsprüfer weitergegeben.

Löschfristen

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden sie von uns gelöscht, es sei denn, es sprechen gesetzliche Pflichten gegen eine Löschung. Dies kann u.a. der Fall sein zur Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten nach z. B. Handelsgesetzbuch (HGB), Abgabenordnung (AO). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre oder Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung und Widerspruch hinsichtlich der Sie betreffenden gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Diese Rechte können Sie gegenüber uns geltend machen.

Recht auf Widerspruch gegen unzumutbare Datenverarbeitung, Art. 23 DSGVO

Sie haben grundsätzlich ein allgemeines Widerspruchsrecht auch gegen rechtmäßige Datenverarbeitungen, die im öffentlichen oder kirchlichen Interesse liegen, in Ausübung öffentlicher Gewalt oder aufgrund des berechtigten Interesses einer Stelle oder eines Dritten erfolgen.

Beschwerden können Sie an folgende Stellen richten:

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Maisach/Egenhofen e.V.
Josef-Sedlmayr-Str. 14 – 82216 Maisach
Tel. 08141/ 90877; E-Mail: info@nbh-maisach.de; Internet: www.nbh-maisach.de

Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde wegen Datenschutzverstößen

Unabhängig davon, dass es Ihnen auch freisteht, gerichtliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist. Die Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde kann formlos erfolgen.

Durch Ihren Antrag nehmen Sie dieses Informationsschreiben zur Kenntnis.

Stand: 01.09.2021